

Terminvereinbarung

Ambulanz für Verhaltenstherapie und Traumaambulanz:

Tel. (0731) 500 62650

Fax (0731) 500 62670

Mo 08.30 – 13.30 Uhr

Di 08.30 – 12.30 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Mi /Do 12.00 – 16.00 Uhr

Fr 12.30 – 14.30 Uhr

Parkplätze

Die AZVT-Ambulanz verfügt über einen Patientenparkplatz direkt neben dem Ambulanzgebäude. Hier können Sie für die Dauer Ihres Aufenthalts im AZVT kostenfrei parken.

Das Team der AZVT-Ambulanz



Univ.-Prof. Dr. med. J. M. Fegert

Ärztlicher Direktor, Klinik für Kinder- und
Jugendpsychiatrie/Psychotherapie Ulm
Leitung Ausbildungszentrum für
Verhaltenstherapie (AZVT)



Dr. A. Witt

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut
(VT)

Ambulanzleitung AZVT
(stellv. Hr. T. Sukale)



H. Hoppe

Ambulanzsekretariat AZVT



**UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
ulm**

Standort

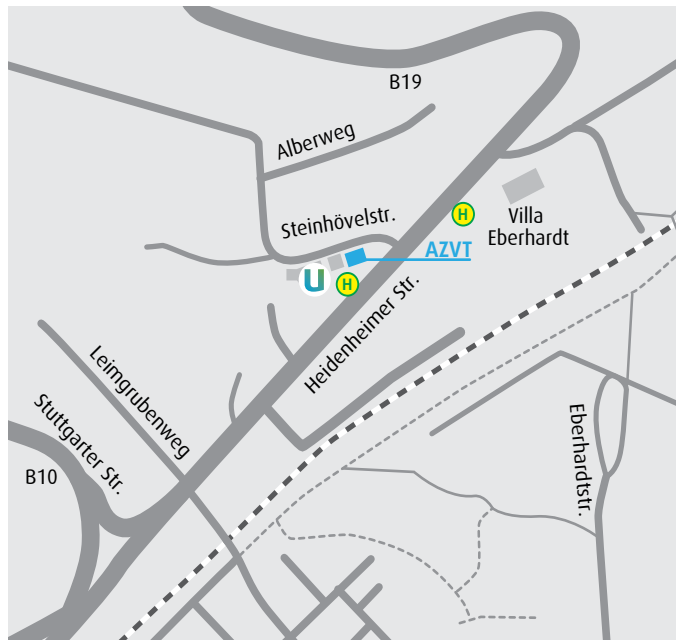
Ambulanz für Verhaltenstherapie
Steinhövelstraße 1
89075 Ulm

azvt.ambulanz@uniklinik-ulm.de
www.uniklinik-ulm.de/azvt

🚏 ÖPNV Linie 4 Böfingen
📍 Haltestelle Steinhövelstraße



Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem
Mobil-Telefon. Er führt Sie zu weiteren
Informationen auf unserer Homepage,
klicken Sie dann auf den 3. Menüpunkt
„Psychotherapie-Ambulanz des AZVT“



Klinik für
Kinder- und Jugendpsychiatrie/
Psychotherapie

**UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
ulm**



**Ausbildungszentrum für
Verhaltenstherapie (AZVT)**

**Ambulanz für
Verhaltenstherapie
mit Traumaambulanz
für Kinder und Jugendliche**

**Informationen für Patienten
und Zuweiser**



An wen richtet sich das Angebot?

Kinder und Jugendliche erleben beim Heranwachsen schwierige Zeiten, dies gehört zur normalen Entwicklung. Verhaltens- und emotionale Probleme sind deshalb nicht immer Zeichen einer seelischen Erkrankung. Halten sie jedoch länger an, ist psychotherapeutische Hilfe sinnvoll.

Wir behandeln Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bis zum vollendeten 21. Lebensjahr.

Häufige Vorstellungsgründe in unserer Ambulanz sind:

- Hyperkinetische Störungen (ADHS) und Störungen des Sozialverhaltens,
- Angst-, Zwangs- und depressive Störungen,
- Tic-Störungen
- Ausscheidungsstörungen
- Essstörungen und
- Persönlichkeitsentwicklungsstörungen.

Spezialisierungen bestehen auch in den Bereichen:

- Posttraumatische Belastungsstörungen (Traumaambulanz)
- Eltern-Kind-Therapie bei frühkindlichen Regulationsstörungen (0-3 Jahre)

Was ist hilfreich?

Eine aktive Mitarbeit und die Einhaltung wöchentlicher Behandlungstermine sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Behandlung. In regelmäßigen Abständen stattfindende



Gespräche mit den Sorgeberechtigten der Kinder und – in Absprache – auch der Jugendlichen sind ein weiterer wichtiger Bestandteil.

Erste Schritte

Nach der telefonischen Anmeldung erfolgt eine orientierende Sprechstunde. Anschließend Termine dienen der Überprüfung des Vorliegens einer behandlungsbedürftigen Symptomatik und der Therapieplanung. Um körperliche Ursachen der Störung auszuschließen, wird ein ärztlicher Bericht eingeholt.

Eine Psychotherapie kann als Akutbehandlung, Kurzzeit- oder Langzeittherapie durchgeführt werden. Im Falle einer Kurz- oder Langzeittherapie wird ein genehmigungspflichtiger Antrag auf Kostenübernahme durch die Krankenkasse gestellt.

In der Regel findet wöchentlich eine Therapiesitzung à 50 Minuten bei einer durchschnittlichen Therapiedauer von 6 bis 12 Monaten statt. Diese richtet sich nach Art und Schweregrad der Symptomatik.

Kosten

Die Kosten für Sprechstunden, Diagnostik und Psychotherapie werden grundsätzlich von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen.



Bitte beachten Sie

Bitte bringen Sie zum ersten Termin die Versichertenkarte und Vorbefunde mit! Vielen Dank.

Das AZVT

Die Psychotherapieambulanz ist Teil des Ausbildungszentrums für Verhaltenstherapie (AZVT) an der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie Ulm. Dieses besteht seit 2009 und ist als Ausbildungsstätte für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten staatlich anerkannt.

Sicherstellung einer hohen Qualität psychotherapeutischer Behandlungen

Dieses zentrale Ziel gewährleisten wir durch mehrere Faktoren: Die Ausbildungstherapeuten besitzen ein abgeschlossenes psychologisches, pädagogisches oder medizinisches Hochschulstudium und befinden sich in einem weit fortgeschrittenen Stadium ihrer Psychotherapieausbildung. Sie orientieren sich an aktuellsten Behandlungsleitlinien, basierend auf den neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Psychotherapieforschung. Kontinuierliche Supervision und Beratung, eine gute Vernetzung zwischen Ambulanz und Universitätsklinikum sowie ein gutes Notfallmanagement auch außerhalb der Sprechzeiten sind für uns selbstverständlich und garantieren eine hohe Qualität der psychotherapeutischen Behandlung.